INFOKARTE zur Eintragung der Vermerke in das Fahrtenbuch der Pilotin/des Piloten gem. BFCL

Eintragungen im Fahrtenbuch entsprechend Teil-BFCL und BOP der Verordnung (EU) Nr. 2018/395:

In der EASA-Verordnung im Teil BFCL (Balloon Rule Book) gibt es Anweisungen wie die Eintragungen in Flugbuch/Fahrtenbuch durch Lehrer/Prüfer (FI(B) bzw. FE(B)) und wann eine Eintragung in die Lizenz durch die Behörde erfolgt. Ob man bestimmte Rechte ausüben darf oder nicht ist daher nur durch die Kombination der Einträge in der Lizenz und der Einträge im Flugbuch gegeben. Zusätzlich sind Sie auch der Nachweis für Behörden im Fall einer Inspektion oder bei einer Unfalluntersuchung. Daher müssen die Einträge eindeutig und nachvollziehbar, entsprechend den durchgeführten Aktivitäten sein.

Alle Eintragungen im Fahrtenbuch sind durch den Lehrer/Prüfer mit der entsprechenden BFCL-Regelung in der Spalte „Zweck“ im Fahrtenbuch (aus der 1. Spalte der Tabelle unten) zur eindeutigen Zuordnung des Vorgangs einzutragen. In der Spalte „Bemerkungen/Bestätigungen“ des Fahrtenbuchs trägt der Lehrer/Prüfer seinen Namen in Klarschrift (oder Stempel), seine Lizenz- bzw. Prüfernummer und Unterschrift ein.

In „alten“ Fahrtenbüchern sind **alle** Eintragungen in der Spalte „Bemerkungen“ einzutragen. Bei jedem Eintrag muss auch die genutzte Ballonklasse und Gruppe angegeben werden. In der Regel werden hierfür mehrere Zeilen benötigt, da nur begrenzt Platz zur Verfügung steht.

Vor oder nach den Eintragungen im Fahrtenbuch durch den Lehrberechtigten (**FI(B)**) bzw. Prüfer (**FE(B)**) muss gegebenenfalls durch den geprüften/geschulten Piloten/Bewerber ein entsprechender Antrag bei der zuständigen Luftfahrtbehörde zur Änderung/Erweiterung der BPL-Lizenz gestellt werden. (BFCL.145.a, BFCL150 b)1./c)1.i), c)1.ii), BFCL.150 b)2), BFCL.200 b)2., BFCL.210 b), BFCL.215 b)4., BFCL 345, BFCL 445, BFCL.460 b)2,..)

In einigen Fällen ist laut der Verordnung auch die Bestätigung durch den Ausbildungsleiter der ATO/DTO, bei der die Ausbildung durchgeführt wurde, erforderlich.

Zur Führung des Fahrtenbuchs gibt es in den EASA AMC und GM noch folgende Forderung:
Um die Einhaltung der Anforderungen vom Teil-BFCL nachweisen zu können, muss ein BPL-Inhaber bei allen Ballonaktivitäten sein Fahrtenbuch oder deren Vorgängerversionen oder Auszüge oder Kopien davon (in Papier oder in elektronischer Form) mit sich führen, in denen die Einhaltung der Anforderungen dokumentiert ist. z.B. letzte Schulungsfahrt, Befähigungsüberprüfung usw.

INFOKARTE zur Eintragung der Vermerke in das Fahrtenbuch der Pilotin/des Piloten gem. BFCL

Bezeichnung/Beschreibung	**Regelung** (im Fahrtenbuch in Spalte **„Zweck“** eintragen)	Durch **WEN** im **Fahrtenbuch einzutragen – bzw. wo erfolgt Eintrag in die Lizenz:**
Praktische Ausbildungsfahrten zum Erwerb der Lizenz	BFCL.130 b) 1./2.	FI(B) Lehrer der DTO
Alleinfahrt unter Aufsicht bei der praktischen Ausbildung	BFCL.130 b) 3.	FI(B) Lehrer der DTO
praktische Prüfung zum Erwerb der Lizenz	BFCL.145 a)	FE(B) Prüfer (durch Behörde zugewiesen) ***AUSSTELLUNG*** *DER LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Alle Schulungsflüge zur Gruppenerweiterung (Minimum 2)	BFCL.150 b)1.	FI(B) Lehrer
und nach Abschluss der erfolgreichen Schulungsflüge **Eintrag: ‚Schulung für Gruppe x abgeschlossen‘**		FI(B) Lehrer ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Alle Schulungsflüge zur Klassenerweiterung (min. 5) Heißluft auf Gas *oder* Gas auf Heißluft	BFCL.150 c)1.i)	FI(B) Lehrer der DTO
und nach Abschluss der erfolgreichen Schulungsflüge **Eintrag: ‚Schulung abgeschlossen‘**		Ausbildungsleiter der DTO ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Unterrichtsstunden zur Klassenerweiterung Heißluftballon auf Heißluft-Luftschiff (min 5h)	BFCL.150 c)1.ii)	FI(B) Lehrer der DTO
und nach Abschluss der erfolgreichen Schulungsflüge **Eintrag: ‚Schulung abgeschlossen‘**		Ausbildungsleiter der DTO ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Praktische Prüfung zur Klassenerweiterung	BFCL.150 c)2.	FE(B) Prüfer (durch Behörde zugewiesen) ***KLASSENERWEITERUNG:*** ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Übungsfahrt zur Aufrechterhaltung der Rechte	BFCL.160 a)1.ii)	FI(B) Lehrer
Übungsfahrt zur Aufrechterhaltung der Rechte auf anderen Klassen	BFCL.160 b)	FI(B) Lehrer
Befähigungsüberprüfung zur Aufrechterhaltung bzw. Wiedererlangung der Rechte	BFCL.160 c)	FE(B) Prüfer
Alle Schulungsflüge zur Erweiterung für Fesselaufstiege und Ende der Ausbildung **Eintrag:** ‚Schulung abgeschlossen‘	BFCL.200 b)2.	FI(B) Lehrer der DTO ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Fesselaufstieg mit Lehrer bzw. unter seiner Aufsicht	BFCL.200 d)	FI(B) Lehrer der DTO
Schulungsflüge zur Erweiterung für Nachtflugberechtigung und Ende der Ausbildung **Eintrag:** ‚Schulung abgeschlossen‘	BFCL.210 b)	FI(B) Lehrer der DTO ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***
Praktische Prüfung zur Erweiterung der Lizenz für gewerblichen Fahrten	BFCL.215 b)4.	FE(B) Prüfer (durch Behörde zugewiesen) Prüfungsprotokoll an Behörde senden ***EINTRAG*** *IN LIZENZ DURCH* ***BEHÖRDE***

INFOKARTE zur Eintragung der Vermerke in das Fahrtenbuch der Pilotin/des Piloten gem. BFCL

Bezeichnung/Beschreibung	**Regelung** (im Fahrtenbuch in Spalte **„Zweck“** eintragen)	Durch **WEN** im **Fahrtenbuch einzutragen:**
Fahrt mit Lehrer unter seiner Aufsicht (‚180 Tage Regel‘)	BFCL.215 d)1.ii	FI(B) Lehrer
Befähigungsüberprüfung für gewerbliche Fahrten (24 Monate) (erfüllt auch BFCL.160 a)1.ii), gegebenenfalls auch b)	BFCL.215 d)2.i	FE(B) Prüfer
Refresher-Training (<6 Std.) für gewerbliche Fahrten mit Übungsfahrt (erfüllt auch BFCL.160 a)1.ii)	BFCL.215 d)2.ii	FI(B) Lehrer der DTO
Erwerb Berechtigung zur Ausbildung von Lehrern; Verfahren im ZPH OeAeC 012 festgelegt.	BFCL.315 a)4.ii	FI(B) Lehrer der DTO *Berechtigung **FI(B)-FI:*** ***EINTRAG** IN LIZENZ DURCH **BEHÖRDE***
Praxisausbildung zum Erwerb der Lehrberechtigung	BFCL.330 b)4.	FI(B) Lehrer der DTO
Kompetenzbeurteilung zum Erwerb der Lehrberechtigung – lt. BFCL 315(a): BPL, Klasse bzw. Gruppe, Nachtflugberechtigung, Fesselaufstieg, Ausbildung FI(B)	BFCL.345 a)	FE(B) Prüfer (durch Behörde zugewiesen) *Berechtigung **FI(B):*** ***EINTRAG** IN LIZENZ DURCH **BEHÖRDE***
Unterrichtsflug unter Aufsicht (9 jährlich); Verfahren im ZPH OeAeC 012 festgelegt.	BFCL.360 a)2.	FI(B) Lehrer der DTO
Praktische Prüferstandardisierung durch Prüfer der ATO/DTO	BFCL.430 b)1.	FE(B) Prüfer
Kompetenzbeurteilung zum Erwerb/Erneuerung der Prüferberechtigung – lt. BFCL 415 für BPL, gewerbliche Fahrten und FI(B)	BFCL.445	FE(B)-**Senior**-Prüfer (durch Behörde zugewiesen) *Berechtigung **FE(B):*** ***EINTRAG** IN LIZENZ DURCH **BEHÖRDE,*** ***Erst**erwerb als auch **Erneuerung***
Prüfung unter Aufsicht zur Verlängerung der Prüferberechtigung	BFCL.460 b)2.	FE(B)-**Senior**-Prüfer (durch Behörde zugewiesen) *Verlängerung **FE(B):*** ***EINTRAG** IN LIZENZ DURCH **BEHÖRDE***
Regelmäßige Befähigungsüberprüfung für gewerbliche Betätigung im jeweiligen Unternehmen; BOP.ADD.315 b) kann auch mit BFCL.215 d)2.i (und damit auch BFCL.160 a) gegeben falls auch b) kombiniert werden	BOP.ADD.315 b)	FE(B) Prüfer

INFOKARTE zur Eintragung der Vermerke in das Fahrtenbuch der Pilotin/des Piloten gem. BFCL

Raum für persönliche Notizen: